

Pressemitteilung

Ergo wird Versicherungspartner von #Unterkunft Ukraine

Kostenlose Haftpflichtversicherung für geflüchtete Menschen

Berlin, 22. März 2022

Die Initiative #Unterkunft Ukraine hat eine Kooperationsvereinbarung mit der Düsseldorfer Ergo Versicherung geschlossen. Die Vereinbarung ist ein wichtiger Baustein bei der Erfüllung der Mission, angesichts des Leids in der Ukraine mit unzähligen Geflüchteten Schutz in privaten Unterkünften zu ermöglichen und gelebte Solidarität auszudrücken.

Alle geflüchteten Menschen aus der Ukraine, die über unterkunft-ukraine.de eine Unterkunft in Deutschland gefunden haben, erhalten automatisch kostenlos eine Haftpflichtversicherung von der Ergo Versicherung für die Zeit der Unterkunft. Die Haftpflichtversicherung trägt Schäden, die versehentlich verursacht werden, beispielsweise die Beschädigung des Mobiliars. Wir hoffen, dass so noch mehr Menschen sich mit den Geflüchteten aus der Ukraine solidarisch zeigen und keine Angst vor möglichen Beschädigungen haben.

Über #Unterkunft Ukraine

#Unterkunft Ukraine ist eine Allianz nachhaltiger Organisationen, die eine solidarische Zivilgesellschaft unterstützen. #Unterkunft Ukraine wurde gestartet von Lukas Kunert (elinor GmbH) und Falk Zientz (GLS Bank), wird koordiniert von der gut.org gAG und unterstützt von einer schnell wachsenden Gruppe von Partnern wie Karuna eG, Ecosia GmbH, Project Together gGmbH und nebenan.de.

Über die ERGO Versicherung:

Die ERGO Versicherung AG gehört über die ERGO Deutschland AG zur ERGO Group AG, eine der großen Versicherungsgruppen in Deutschland und Europa. Die Gesellschaft ist der größte Schaden-/Unfallversicherer der ERGO Group AG und bietet ein umfangreiches Portfolio von Produkten und Serviceleistungen für den privaten, gewerblichen und industriellen Bedarf. Mit über mehr als 150 Jahren Erfahrung und Beitragseinnahmen von 4,4 Mrd. Euro im Jahr 2021 zählt die ERGO Versicherung AG zu den führenden Anbietern am deutschen Markt. Ihre zertifizierte Schadenregulierung sorgt für die zügige Abwicklung von Schadenmeldungen. Mehr unter www.ergo.de.

Über elinor:

Die Solidarplattform elinor.network bietet Gruppenkonten für Umweltgruppen, Schulklassen, Sportmannschaften und andere Initiativen an. Damit leistete elinor zusammen mit der GLS Bank immer wieder schnelle Hilfe: Etwa als Anfang 2019 Fridays for Future mit Bußgeldverfahren bedroht wurde starteten sie unmittelbar einen Solidarfonds mit breiter Unterstützung aus der Bevölkerung. Im März 2020 wurde bereits am ersten Tag des Lockdowns im März 2020 ein Nothilfefonds für Künstlerinnen ins Leben gerufen und nach drei Tagen die ersten Gelder ausgezahlt. Auf elinor sind derzeit 250 Gruppen organisiert.

Über gut.org:

Die gut.org gAG ist eine gemeinnützige Gruppe digitaler Sozialunternehmen, darunter Deutschlands größte Spendenplattform betterplace.org, der Think-and-Do-Tank betterplace lab, die Vernetzungsstelle gegen Hass im Internet DAS NETTZ, das bUm als Haus für zivilgesellschaftliches Engagement sowie das Fintech-Startup project bcause.

Pressekontakt:

Andreas Grafemeyer

0170 9150679

presse@unterkunft-ukraine.de